



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Walter Bindhardt an Adolf Erman

Bindhardt, Walter

Solingen, 03.12.1919

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-64854](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-64854)

Vödingen 3. 12. 19.

Hochachtungsvoll Herr Jesuivat.

Sie jagt im Aufsatz des Künzgen Abriss' der eig. Grammatik, das mit viel Grapsmaße; besonders Künzgenen habe ich am Übersetzen. Dabei konnte ich mir nicht das Wort, sie "erklären". Vielleicht wären Sie so freundlich und würden mir ganz gelegentlich einmal darüber Aufschluss geben. Und, ersucht Herr Jesuivat, wofür ich noch einmal Ihre Güte in Anspruch. Wie ich im voraus schon das Besondere Wort zum Herausbringen. Was mir Wort idiosyncrasie in Ägypten oder nicht? Vielleicht besitzen Sie die Güte mir dies, wenn es Ihre Güte gut erlaubt, zu sagen. Die sind Sie zu

[Faint handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

unserer Frauen, die die alte erin-
terliche Gattin betreiben. So betreibt si-
now alt-Sabylonien, ein andres alt-
Palästina. Kann wird mich immer
festig Liegentint.

Wit dem Klumpfe mein Leben
bin nicht als Aufdringlichkeit aufzu-
fassen, bitte ich die in der Klumpfe,
daß ich mir die Freiheit nehme, Ihnen
ihre köstliche Zeit gütlich zu sa-
hen.

In stiller Zerkunftung
D. Lindqvist.
Völsingen
Lindqvist. 30.

